Das Festival in Köln-Mülheim.

Miteinander – Füreinander.

Gleiche Rechte für alle Menschen!

30. JUNI UND 1. JULI 2017

Kundgebung, Musik, Theater, Kunst, Film, Diskussion, Information, Beratung, Essen und Trinken.

WILLKOMMEN IN KÖLN-MÜLHEIM!

Liebe Freundinnen und Freunde,

herzlich willkommen an unserem Festival: „Miteinander – Füreinander. Gleiche Rechte für alle Menschen!“.

Wir, die Veranstalter, sind im Stadtteil Mülheim aktiv in Vereinen, Bürgerhäusern, Jugendeinrichtungen, sozialen Einrichtungen, Unternehmen und Initiativen des Stadtteils.

Dieser Stadtteil ist bei allen sozialen Problemen der multikulturelle Lebensraum einer engagierten Zivilgesellschaft, die offen ist für geflüchtete und zugewanderte Menschen, für Begegnung, Solidarität und ein Miteinander.

Unser Festival ist ein Beitrag zum Erhalt und zur Stärkung des Zusammenhalts der Menschen vor Ort. Es steht in der Tradition des religionsliberalen Mülheim am Rhein und knüpft an Birlikte an als ein Stück gelebter Kultur des friedlichen Miteinanders gegen Rassismus und Rechtsextremismus.

Wir brauchen die Mitwirkung aller, die an einer friedlicheren und humaneren Gesellschaft mitwirken möchten, hier vor Ort im Stadtteil, national und international.

Auf gute Nachbarschaft und Freundschaft!

Euer Festivalteam

www.miteinander-fuereinander.eu

UNSER FESTIVALPROGRAMM WURDE KURATIERT VON:

Bezirksjugendpflege Mülheim der Stadt Köln

Geschichtswerkstatt Mülheim

KULTUR BUNKER KOELN

HEIMAT FÜR ALLE KÖLN e.V.

MÜLHEIMER NACHT

MÜTZE Das Bürgerhaus!

DIDF

nachbarschaft köln-mülheim-nord e.V.

Das Festival steht unter der Schirmherrschaft von Henriette Reker, Oberbürgermeisterin der Stadt Köln, Elfi Scho-Antwerpes, Bürgermeisterin der Stadt Köln und Norbert Fuchs, Bezirksbürgermeister für den Stadtbezirk Köln-Mülheim.

Diese Intiativen, Vereine, Firmen und Privatleute unterstützen den Festivalgedanken. Viele sind mit einem Info- oder Beratungsstand auf der Berliner Straße am 1. Juli 2017 ab 12 Uhr dabei:

- aak Jugendladen
- Agisra
- Allerweltshaus
- Antidiskriminierungsbüro Köln – oegg
- AWB
- AWO Seniorennetzwerk
- BeWo-Einrichtung »Nous«
- Bezirksjugendpflege
- Boulehalle Köln e.V.
- Buchheimer Stadtteilorchester / Sounds of Buchheim der Offenen-JazzHausSchule
- Bürgerhaus MüTZe
- Bürgervereinigung Köln-Mülheim 1951 e.V.
- Bürgerzentrum Vingst – Vingster Treff
- Café jakubowski
- Center der Kurdischen Frauen in Köln
- Checkpoint-Demokratie
- Christlich-Islamische Gesellschaft
- Christliche Sozialhilfe Köln e. V. (CSH)
- Circus Radelito, Gesamtschule Höhenhaus
- Circus Zappelino, Gesamtschule Holweide
- Culture Clash
- Dersim-Gemeinde
- DFG-VK Gruppe Köln
- DIDF
- Don Bosco Club
- Emmaus
- Forum Colonia
- Friedensbildungswerk
- Friedensinitiative Köln-Mülheim
- FZKB e.V.
- Genossenschaft Generationensolidarität
- Geschichtswerkstatt Mülheim
- GEW Stadtverband Köln
- guckundhorch
- Heimat für Alle Köln e.V.
- HOLLA e.V.
- icon Kommunikation für Kultur und Wirtschaft
- IG Bau Köln
- IG Keupstraße
- InterKultur e.V.
- Inter-Religiöser Runder Tisch
- ISS-Netzwerk gGmbH (Interkultureller Sozialer Service)
- Jobcenter Köln, Geschäftsbereich Mülheim
- Jugendeinrichtung Treffer
- Jugendtreff Picco
- Katholische Kirchengemeinde Clemens-Mauritius
- Kein Veedel für Rassismus
- Keupstraße ist überall
- KITA Buntes Kinderland des aak
- Kölner Elf
- Kölner Flüchtlingsrat e.V.
- Kölner Selbsthilfe
- Körbe für Köln e.V.
- Kulturbunker Köln-Mülheim e.V.
- LatschoDrom
- Lernende Region-Netzwerk Köln e.V.
- Lila in Köln
- MTV Köln 1850
- Mülheimer Nacht
- Musiknetzwerk Mülheim
- nachbarschaft köln-mülheim-nord e.V.
- NSU-Tribunal
- OffeneJazzHausSchule
- RheinEnergie
- ROM e.V.
- ROOTS & ROUTES Cologne e.V.
- Schäl Sick gegen Rassismus
- Sozialraumkoordination Mülheim-Nord / Keupstraße
- SPZ Mülheim
- SSM e. V. (Sozialistische Selbsthilfe Mülheim)
- Städtische Kitas Düsseldorfer Str. 153, Böckingstr. 53 und Berliner Str. 20 (Familienzentrum)
- Tacheles e.V., Wuppertal
- TAZ
- Umsonstladen
- Veedelshelden
- VHS – Musikbereich Köln-Mülheim
- VVN-BdA Köln
- WiKu (Willkommenskultur Mülheim)
- Wohnen Wagen!
- Zirkus Konfetti, Herder Gymnasium Buchheim

u. v. a. m.

SEI DABEI!

30. JUNI 2017. PROGRAMM DEZENTRAL

DOKU-FILMFESTIVAL

MÜTZE
Berliner Straße 77, 51063 Köln
Uhrzeit: 17 bis 20 Uhr
ÖPNV: U 4, Halt von-Sparr-Straße

MÜLHEIM IST HEIMAT FÜR MENSCHEN AUS ALLER WELT.

Das war schon so in seiner frühen Geschichte und seit den 60er Jahren des 20. Jahrhunderts ist es das wieder verstärkt. Das bietet, wie so oft in den weltweiten Zuwanderungsregionen große Chancen. Werden die neuen Einflüsse mit Kreativität genutzt, und begegnet man Ihnen mit offener Klarheit, wird es für alle ein Gewinn sein.

Das Doku-Filmfest im Rahmen des Festivals »Miteinander – Füreinander« zeigt Beispiele aus Mülheim in denen junge Menschen zwischen den Kulturen um Identität und Anerkennung kämpfen (»My Home«), wie sie neue Welten entdecken und Projekte in anderen Ländern aufbauen (»Somos«) oder wie sie die dunklen Seiten deutscher Geschichte erforschen und ins Bewusstsein rücken, und Menschenrechte zur ihrem Thema machen (»Station«).

Die Filme des Doku-Filmfests zeigen Lichtblicke, Momentaufnahmen und verstehen sich als Aufforderung, den belebenden kulturellen Einflüssen der Zuwandernden offen zu begegnen und Neues entstehen zu lassen.

KONZERT

VHS WIENER PLATZ
Konzertsaal im Bezirksrathaus Mülheim
Wiener Platz 2a, 51063 Köln
Uhrzeit: 19 bis 21 Uhr
ÖPNV: U 4, U 13, U 18 Halt Wiener Platz

Zu einem spannenden Abend kultureller Vielfalt sind Sie herzlich eingeladen. Dozierende und Teilnehmende aus den laufenden Musikkursen spielen Musik aus aller Welt und aus unterschiedlichen Epochen: Trommelrhythmen aus Afrika und Lateinamerika, Folk- und Popsongs aus Europa und den USA, auf Gitarren begleitet, jazzige Harmonien und mitreißende Gospelsongs vom Chor gesungen sowie barocke und klassische Musik, Alle Musiker freuen sich ihr Können in diesem Jahr im Rahmen des Festivals »Miteinander – Füreinander. Gleiche Rechte für alle Menschen!« zeigen zu können.

CHILL- UND JAM-ZONE »BUCHHEIMER«

BUCHHEIMER STRASSE
guckundhorch, Iris-von-Sperrmüller und Café jakubowski
Buchheimer Straße/Ecke Mülheimer Freiheit, 51063 Köln
Uhrzeit: 17 bis 23 Uhr
ÖPNV: U 4, U 13, U 18 Halt Wiener Platz

Am Ende der Buchheimer Straße kreuzt die Mülheimer Freiheit und der Rhein ist schon zu sehen. Das »Mülheimer Mäuerchen« am Rheinkilometer 692 ist auch nicht weit. Hier an der Ecke Buchheimer/Mülheimer Freiheit ist der Ort des Geschehens – das Bermudadreieck Mülheims, bekannt von den langen MÜLHEIMER NÄCHTEN.

Hier findest du heute Abend bis in die Nacht eine Zone der Ruhe und des gemeinsamen Chillens und Jammens. Kein Widerspruch sondern Programm. Bringe dein Instrument mit und finde Gleichgesinnte unter freiem Himmel. Bitte unplugged, kleine Verstärkerchen gehen auch.

In der Chill-Zone verwöhnen dich Deadnote und Joris Thal mit Ambient Electro.

Bei Drinks und Kulinarischem verständigen wir uns mit allen Sinnen!

IMPRESSUM
Herausgegeben von
Heimat für Alle Köln e. V.
Berliner Straße 68
51063 Köln
www.heimat-fuer-alle.org

Juni 2017
Auflage: 15.000
Irrtümer vorbehalten.
Für das Programm wird
keine Haftung übernommen.

Gestaltung:
icon-design.de
Illustration: Eva Rusch,
evarusch.de
Fotos: Bildrechte liegen
bei den Künstlern.

MACH MIT!

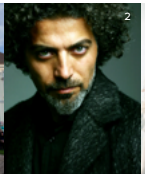
1. JULI 2017
BÜHNE BERLINER STRASSE AN DER MÜTZE
FESTIVAL UND KUNDGEBUNG

Ab 12 Uhr	**Kostenlose Essenstafel für Bedürftige** auf der Berliner Straße Höhe MüTZe (bis ca. 14 Uhr) Info- und Beratungsstände der Mitwirkenden (s. Liste)	12 Uhr
13 bis 14 Uhr	**MenschenSinfonieOrchester**[1], Alessandro Palmitessa	13 Uhr
13.20 Uhr	**Offizielle Begrüßung** mit Elfi Scho Antwerpes und Vorstellung des Festivalteams	
14 Uhr	**Experimentalchor Alte Stimmen**, Ortrud Kegel	14 Uhr
14.50 Uhr	**Sounds of Buchheim** (Stadtteilorchester, Projekt der Offenen Jazz Haus Schule Köln e. V.)	
15.30 Uhr	**»Herzklopfen«** (inklusiver Chor der Lebenshilfe e. V.)	15 Uhr
16 Uhr	**Baris Tanz-Ensemble**	16 Uhr
16.45 Uhr	**Musik Against Xenophobia M.I.X.**	
17.10 Uhr	**Bulgarischer Volkstanz** mit Weseliaci, Meraklije und den Don Bosco Kids	17 Uhr
17.40 Uhr	**The Fat Cat** (Modern Vintage Rock aus Mülheim)	
18.30 Uhr	**Mehmet Akbaş & Ensemble**[2] (kurdisch-türkisch-iranische Traditionals und Avantgarde)	18 Uhr
19.20 Uhr	**Lucy Echo**[3] (Urban Pop)	19 Uhr
20.20 Uhr	**Grup Tolerans** (türkischer Retro-Pop)	20 Uhr

REDNER WÄHREND DES FESTIVALS AUF DER BÜHNE BERLINER STRASSE
Festivalteam • Elfi Scho-Antwerpes • Volker Beck • Pfarrer Meurer • Ahmet Edis Kemal Bozay

FEIER MIT!

1


2

3

1. JULI 2017
BÜHNE MARKTPLATZ AM KULTURBUNKER
NACHBARSCHAFTSFEST MIT FOODMARKET

Das Nachbarschaftsfest wird organisiert von der nachbarschaft köln-mülheim-nord e. V. und ist in diesem Jahr integriert in das Festival.

14 Uhr	**NACHBARSCHAFTSFEST Eröffnung und Beginn FOODMARKET**
	Ghana Union-Band mit Modenschau
14.45 Uhr	**Kita von-Sparr-Straße** (Kinder-Bauchtanz)
15 Uhr	**Elly's Social Drummers** (Samba-Reggae-Gruppe)
15.15 Uhr	**Pachango und Nascha (**Reggae)
15.45 Uhr	**Twisted Sister** (Tanzgruppe)
16.15 Uhr	**RAKETE! RAKETE![4]** (Reggae aus Köln)
17 Uhr	**Betin Güneş[5]** (ehemaliger Leiter des Kölner Symphonieorchesters, Piano)
17.35 Uhr	**Philippinische Tänzerinnen** (Barfußtänze)
17.50 Uhr	**Microphone Mafia** (deutsch-türkisch-italienischer Rap)
18.15 Uhr	**DACRO* Koeln** (Dance Meets Acrobatics, Tanz, Tuchakrobatik)
18.50 Uhr	**Jonesis** (HipHop, Rap)
19.30 Uhr	**Kent Coda[6]** (World Musik)
ab 20 Uhr	**Sound Systems** (Reggae DJ)
	Party, Ausklang bis ca. 22 Uhr

12 Uhr 13 Uhr 14 Uhr 15 Uhr 16 Uhr 17 Uhr 18 Uhr 19 Uhr 20 Uhr

*DACRO ist ein ROOTS & ROUTES Cologne e. V. Projekt in Kooperation mit dem MTV Köln 1850 e. V. und der Bezirksjugendpflege Köln-Mülheim, gefördert vom Programm ChanceTanz des Bundesverbandes Tanz in Schulen e. V. im Rahmen des Programms »Kultur macht stark – Bündnisse für Bildung« des BMBF.

4

5

6

1. JULI 2017
BÜHNE VON-SPARR-STRASSE AM KREISVERKEHR
FESTIVAL UND KUNDGEBUNG
MIT »MÜLHEIMER NACHT« SPECIAL

12 Uhr

13 Uhr

13 Uhr **Balkan Brass-Band** (Balkanmusik)

13.40 Uhr **Syavash Rastani**[7] (Perkussion)

14 Uhr

14 Uhr **Flow Nation Crew** (Tanzperformance)
14.20 Uhr **Fatih Çevikkollu** (Kabarett)

15 Uhr

15.10 Uhr **Riddimculcha** (Reggae- und Ska-Band)
15 bis 16 Uhr **Import-Export Kollektiv**, eine Initiative des Schauspielhauses (Theaterperformance auf der Straße mit fünf Spielszenen)

16 Uhr

16.20 Uhr **Haleb Colonia** (arabisch-deutsche Band, Weltmusik und Trude Herr)

17 Uhr

17 Uhr **MÜLHEIMER NACHT Special**
Toi et moi[8] (eigene französische Chansons)

18 Uhr

18 Uhr **MÜLHEIMER NACHT Special**
Jenny Thiele[9] (Singer & Songwriter)

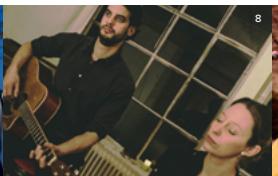
19 Uhr

19 Uhr **MÜLHEIMER NACHT Special**
La Société[10] (Französischer Pop)

20 Uhr

AKTIONEN AUF DER STRASSE UND IM BÜRGERPARK NEBEN DER MÜTZE
Boulespielen mit der Crew von der Boulehalle Köln e. V. • Graffiti-Künstler Daniel Lisson • Circus Radelito • Circus Zappelino • Jugendeinrichtung Treffer Körbe für Köln • Jugendeinrichtung Picco • Atelier aufgemalt • Müllem Breaks Don Bosco Club • JFC-Medienzentrum • Lobby für Mädchen • Mobiles Musikmuseum • Artistengruppe Avocado Arte • u v. a. m.

7


8

9

10

1. JULI 2017
DISKUSSION, INFORMATION, BERATUNG UND POLITISCHES PROGRAMM

Ab 12 Uhr **INFO- UND BERATUNGSSTÄNDE** der Mitwirkenden (s. Liste) auf der gesamten Berliner Straße (bis circa 17 Uhr)

13 Uhr »**PINOCCHIO**«
Ort: Berliner Straße / Ecke Schützenhofstraße
Theaterstück für Kinder und Erwachsene der Nous/Severin gGmbH (ca. 30 Minuten).

14 Uhr **DIWAN DISKUSSIONEN**
Ort: Berliner Straße / Ecke Schützenhofstraße
Gespräche auf dem Diwan mit Menschen zu Themen, die bewegen. Mal moderiert, mal unmoderiert und immer im Austausch mit Interessierten Rednern und Zuhörern im Publikum. Kommen Sie zum Reden oder Zuhören in die Schützenhofstraße! Dreimal kann hier für eine Stunde lang offen gesprochen werden. Um 14 Uhr werden die Diwan Diskussionen von der Initiative »Köln spricht« eröffnet.
14 Uhr Open Space: Köln spricht – Sei Teil der Lösung!
Menschen auf der Bühne und offene Geister im Publikum erzählen uns, was ihnen wichtig ist und warum? Was regt auf, wie kann es besser werden oder warum gerät die Welt gerade aus den Fugen.
15.30 Uhr Die »**Initiative Keupstraße ist Überall**« möchte von Ihnen wissen: was haben NSU Terrorismus, rechte Gewalt und persönliche Rassismuserfahrung in ihrem Leben verändert?
17 Uhr Die **DIDF** (Föderation demokratischer Arbeitervereine e. V.) möchte mit Ihnen darüber sprechen, was Integration verhindert und was sie fördert.
18.30 Uhr Im Anschluss singt der **DIDF Frauenchor** Freiheitslieder.

15 Uhr »**UNBEDINGT BLAU**«
Ort: DIDF e.V., Berliner Straße 77 (hinter MüTZe)
Türkisch-deutsche Lesung aus dem Buch »Unbedingt Blau« von Adnan Keskin. Der Schriftsteller und Mitherausgeber (Schauspieler am Schauspiel Köln) Dogan Akhanli liest. Adnan Keskin berichtet in dem Buch autobiografisch von dem Kampf gegen die Militärdiktatur von 1980, dem Leben im Gefängnis und mehreren Ausbrüchen. Adnan Keskin hat im Allerweltshaus das Projekt »Erinnern und Handeln für die Menschenrechte« gegründet und viele Jahre gestaltet und ist im letzten Jahr verstorben.

Die Berliner Straße wird am Samstag, den 1. Juli 2017 ab 6 Uhr früh zwischen MüTZe und Clevischem Ring als Kundgebung gesperrt.
Das Festival ist gut erreichbar mit der U 4, Halt von-Sparr-Straße!

WIR WERDEN GEFÖRDERT VON:

Gefördert vom

Bundesministerium
für Familie, Senioren, Frauen
und Jugend

im Rahmen des Bundesprogramms

Demokratie leben!

Gefördert vom Ministerium für Familie, Kinder, Jugend, Kultur und Sport des Landes Nordrhein-Westfalen durch die LAG Soziokultureller Zentren NW

Ministerium für Familie, Kinder, Jugend, Kultur und Sport des Landes Nordrhein-Westfalen

LAG

Stadt Köln

Die Oberbürgermeisterin
Kulturamt

Bezirksorientierte Mittel des Stadtbezirks Köln-Mülheim

WIR DANKEN FÜR IHRE UNTERSTÜTZUNG:

I/D Cologne
Die neue Seite der Schanzenstraße

WvM IMMOBILIEN

RheinEnergie

CG GRUPPE
IMMOBILIEN NEUER DIMENSION

Kölner Elf

AWB

Schmalen Versorgungstechnik

ALEXANDRA LENZ
Siebdruck

einklang KÖLN

UNSERE MEDIENPARTNER:

stadtrevue
das monatsmagazin für köln

RAUSGEGANGEN

DANKE SCHÖN!